

WEITERBILDUNG | 11.7.2022 | 8:45 – 17:15 Uhr Gemeinsam psychisch wachsen

Durch die Belastungen im Zusammenhang mit der Pandemie zeigen sich im Bereich der psychischen Gesundheit insbesondere bei Kindern und Jugendlichen größere Herausforderungen. Dabei spielt auch das Setting Schule eine zentrale Rolle. Hier kann gezielt die psychische Gesundheit gefördert bzw. bei psychischen Auffälligkeiten frühzeitig reagiert werden. In der Weiterbildungsveranstaltung „Gemeinsam psychisch wachsen“ werden diese Themen aufgegriffen und konkrete Handlungsmöglichkeiten vorgestellt:

- 1** 8:45 – 10:15 Uhr | TEIL 1 (2 EH)
**Die Corona Pandemie – psychische Belastung für Jugendliche
„Symptome, Früherkennung und Prävention“**
Dr.ⁱⁿ Doris Koubek
- 2** 10:30 – 12:00 und 13:00 – 14:30 Uhr | TEIL 2 (4 EH)
Unterstützung bei spezifischen Problemlagen
10:30 – 11:15 Uhr | Krisenhilfe: Mag.^a Sonja Hörmanseder
11:15 – 12:00 Uhr | KIJA: Akfm. Mag. Bernhard Diwald
13:00 – 13:45 Uhr | Schulpsychologie: Dr.ⁱⁿ Christa Wührer
13:45 – 14:15 Uhr | Projekt #visible: Mag.^a Birgit Blochberger
- 3** 14:30 – 15:45 und 16:00 – 17:15 UHR | TEIL 3 (3 EH):
**Psychische Gesundheit und positives Klassenklima – Lebenskompetenzprogramme im
praktischen Einsatz**
Dr.ⁱⁿ Ilse Polleichtner, Mag. Peter Eberle, MA

Zielgruppe: PädagogInnen aller Schultypen
Veranstaltungsort: PH OÖ, Huemerstraße, 5. Stock

Anmeldungen für diese Weiterbildung sind von 1. bis 31. Mai 2022
über die PH Oberösterreich möglich: LV 26F2ÜFLG12

PROGRAMM

1 TEIL 1 (2 EH): Die Corona Pandemie – psychische Belastung für Jugendliche „Symptome, Früherkennung und Prävention“

Dr.ⁱⁿ Doris Koubek, Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie

In diesem Modul wird folgenden Fragen nachgegangen:

- Welche psychischen Belastungen ergeben sich für Jugendliche durch die Pandemie?
- Wie reagieren Jugendliche auf diese Belastungen?
- Was können Signale sein, die ich wahrnehmen kann?
- Welche Möglichkeiten zur Prävention gibt es im Schulkontext?
- Wie kann ich reagieren, wenn ich Beobachtungen mache, die mir Sorge bereiten?

2 TEIL 2 (4 EH): Unterstützung bei spezifischen Problemlagen

Krisenhilfe OÖ, Antimobbing- und Gewaltpräventionsstelle der Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes OÖ, Schulpsychologie/Bildungsdirektion OÖ

Krisenhilfe OÖ (1 EH):

Mag.^a Sonja Hörmanseder, Leiterin der Krisenhilfe OÖ (Sonder- und Heilpädagogin, Krisenberaterin)

In diesem Teil werden Unterstützungsmöglichkeiten und Angebote inkl. Kooperation mit der Schulpsychologie für PädagogInnen im Rahmen der Krisenhilfe OÖ vorgestellt.

- Information und Psychoedukation
- Coaching, Stärkung und Entlastung in herausfordernden Situationen
- Angebote und Interventionsmöglichkeiten im Rahmen der Kooperation mit der Schulpsychologie

Projekt #visible, Kinder psychisch kranker Eltern (1 EH):

Mag.^a Birgit Blochberger, Projektleitung #visible. Kinder psychisch kranker Eltern sichtbar machen (Erziehungswissenschaften, Sonder-Heilpädagogik, Coaching & Organisationsberatung)

- In einer Schulklasse mit 25 Kindern sitzen rd. 4 derart betroffene Kinder. Was kennzeichnet ihr Leben und Erleben? Reagieren alle ähnlich oder könnten sowohl EinserschülerInnen als auch LeistungsverweigerInnen und KabarettistInnen im Klassenraum derart betroffene Kinder sein? Welche Fragen stellen und was tun, wenn Sie diese Kinder zu identifizieren glauben? Wie können Sie selbst konkret dem Kind hilfreich sein, wie evt. dem Familiensystem? Überblick über Beratungs- und Unterstützungsangebote in OÖ sowie ein neues Online-Beratungsangebot und eine Onlineplattform für Jugendliche.

Schulpsychologie –Schulärztlicher Dienst/ Bildungsdirektion (1 EH)

Dr.ⁱⁿ Christa Wührer, stellv. Leiterin der Schulpsychologie

Dieser Teil zeigt (entwicklungs-)psychologische Zusammenhänge zwischen den Distance-Learning-Phasen im Schuljahr 2020/21 und der Befindlichkeit von Kindern und Jugendlichen zum jetzigen Zeitpunkt auf, um daraus Empfehlungen für den pädagogischen Bereich abzuleiten:

WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNG

Gemeinsam psychisch wachsen

- Welche Auswirkungen hatten die veränderten Beschulungsbedingungen auf Familien mit Kindern, die sich plötzlich im distance-learning befanden?
- Was kann positiv aus den gemachten Erfahrungen gelernt werden?
- Welche Schlussfolgerungen und Empfehlungen sind deshalb für den Wiedereinstieg in den „normalen“ Präsenz-Schulbetrieb naheliegend?

KiJA OÖ / MoGSt (1 EH):

Akfm. Mag. Bernhard Diwald, Teamleiter Fachbereich „Mobbing- und Gewaltprävention“, (Psychotherapeut, Organisationsentwickler)

Dieser Teil setzt sich mit der Definition von Mobbing und Gewalt bzw. deren dynamische Entwicklung im „Kontext Schule“ auseinander und wie man dem begegnen kann.

- Was ist Mobbing? (Definition bzw. Begriffsabgrenzung)
- Wie kommt es zu Mobbing? (Dynamik der Mobbingkultur)
- Was wirkt gegen Mobbing? (Haltung bzw. konkrete Unterstützungsangebote)

3

TEIL 3 (3 EH):

Psychische Gesundheit und positives Klassenklima – Lebenskompetenzprogramme im praktischen Einsatz

Dr.ⁱⁿ Ilse Polleichtner und Mag. Peter Eberle, MA, Institut Suchtprävention der pro mente OÖ

In diesem Modul steht die Praxis der Förderung eines positiven Klassenklimas und wichtigen Resilienzfaktoren der psychischen Gesundheit im Zentrum.

Basierend auf dem Lebenskompetenzansatz der Weltgesundheitsorganisation werden bewährte Übungen zur Förderung zum Umgang mit Stress und unangenehmen Gefühlen und zum Aufbau eines positiven Selbstbildes vorgestellt.

Die Methoden sind den Präventionsprogrammen zusammen.wachsen (Volksschule) plus (Sekundarstufe 1) und wetterfest (Oberstufe) entnommen und werden spezifisch den Lehrkräften der einzelnen Schulstufen präsentiert.

Der zweite Schwerpunkt liegt auf Übungen zur Förderung der Gruppenentwicklung und des Klassenklimas durch die Unterstützung der Kennenlern- und Orientierungsphase sowie der Etablierung von förderlichen Normen und Regeln.

Die TeilnehmerInnen erhalten einen Zugang zu allen vorgestellten Unterrichtsmaterialien und praktische Tipps zur Umsetzung.

KOOPERATIONSPARTNER:

Die Fortbildungsreihe basiert auf einer Kooperation zwischen folgenden Institutionen: Schulpsychologie/ Bildungsdirektion OÖ, Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes OÖ / Fachbereich „Mobbing und Gewaltprävention“, Institut Suchtprävention der pro mente OÖ, Geschäftsfeld Jugend der pro mente OÖ, Krisenhilfe OÖ, PH OÖ (Projekt Wohlfühlzone), Plattform Gewaltprävention OÖ